



Bibliographische Daten

Titel: Nürnberg und seine Merkwürdigkeiten
Ersteller: Friedrich Mayer
Signatur: Amb. 8. 480a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

8. Ueerblicke, Ansichten, Baustyl.

Die geeignetsten Standpunkte zu Ueerblicken der Stadt und ihrer, wenn auch nicht sich zu einem großartigen, doch sehr malerischen Landschaftsbilde vereinigenden Umgebungen sind der runde Thurm auf der Besten, die Thürme der Lorenz- und Sebaldkirche, die Freieung, die Burg, die runden Thorthürme, die sogenannten „Guzlöcher“ Belvederes und Thürmchen auf vielen Häusern.

Von den Ansichten Nürnbergs sind bereits sehr viele Abbildungen gefertigt worden und noch immer wählen Künstler die Stadt zum Originale ihrer Darstellungen und Studien. Sowohl von den näheren und ferneren Höhepunkten, als auch von ebenen Stellen bietet sich Nürnberg als ein würdiges Bild dar. Ein sehr günstiger Punkt zur Betrachtung ist die Schönsicht auf dem Schmausenbuck, eine Stelle auf dem Wege von Heroldsberg nach Nürnberg, auf der Chaussee von Fürth her, von der Jägersruhe*), von der Thulnau, von Sünderbühl aus, von der Erlanger Landstraße aus, von der Regensburger Chaussee aus, vom Wiesenweg bei Schniegling aus.

Innere Ansichten, die vorzugsweise interessant genannt werden mögen, läßt Nürnberg ungemein viele zu, und eine Wanderung durch die Stadt wird diese Behauptung jedem Fremden

*) Von diesen beiden Punkten sind Panoramen, von Fr. Geißler gestochen, im Verlag bei J. L. Schrag erschienen.